

Beschluss

TOP: 1

Kulturausschuss Sitzungsdatum 20.06.2013 öffentlich

Betreff:

Ausweichspielstätte der Oper des Staatstheater Nürnberg während der Opernhaussanierung

, ,,,,			
	einstimmig		
	angenommen / beschlossen, mit	:	Stimmen
	abgelehnt, mit Stimmen		
\boxtimes	angenommen mit großer Mehrheit		
	abgelehnt mit großer Mehrheit		

Beschlusstext:

Abstimmungsergebnis:

1. Die Verwaltung nimmt Gespräche mit der Bayerischen Staatsregierung und dem Landtag auf, um das Stiftungsgesetz dahingehend zu ändern, dass auch die Investionen des Nürnberger Staatstheaters mindestens zu 50 % vom Freistaat getragen werden - dazu zählt aktuell auch die Finanzierung der Ausweichspielstätte.

Weitergehende Finanzhilfen sind nach bisheriger Praxis, z.B. durch FAG-Zuschüsse, für eventuelle öffentliche Nachnutzungen einzustreben.

- 2. Für die einzelne Standorte sind folgende mögliche Nachnutzungsmöglichkeiten zu diskutieren:
 - Audimax-Hörsaal
 - Sporthalle
 - Depot
 - Ausstellungshalle
 - Konzertsaal
 - Kongresszentrum.
- 3. In der Untersuchung muss auch eine erste Kostenannahme für die
 - a. Ausweichspielstätte und
 - b. die entstehenden Kosten, die sich durch einen späteren Umbau für eine Nachnutzung ergeben, enthalten sein.
- 4. Der Standort "Parkplatz Meistersingerhalle" ist unabhängig vom Standort für die Ausweichspielstätte auf seine städtebaulichen Entwicklungsmöglichkeiten für kulturelle Infrastruktur zu untersuchen.



II. Referat IV		
III. Abdruck an:		
Ref. I/OrgA	□ Ref. IV/Th	
□ Ref. II/Stk		
□ Ref. VI		
Vorsitzende(r):	Referent(in):	Schriftführer(in):
i.V.		
Zadek	Prof. Dr. Lehner	Damian